

Handelsname: Flexonal® PURS Haftvermittler

1 **Firmenbezeichnung** Bachmann Kunststoff Technologien GmbH
Hersteller/Lieferant: Bachmann Kunststoff Technologien GmbH **Telefon:** 06074 - 94394
Anschrift: Rudolf – Diesel - Str. 2 **Telefax:** 06074 - 98544
 63322Rödermark
Auskunftgebender Bereich: Betriebsleitung **Telefon:** 06074 - 94394
Notfallauskunft: Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz **Notrufnummer:** 06131-19240

2 **Zubereitung**
Beschreibung: Lösemittelgemisch
 CAS-Nr. 64742-94-5, EINECS 265-198-5
 Benzolgehalt < 0,1 %
Gefährliche Inhaltsstoffe:

Bezeichnung	CAS-Nr.	Gehalt	Gefahrensymbol	R-Sätze
Aceton	CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	>=95%	F	R11 Xi; R36 R66 R67
Silane	2602-34-8	>=5%		

Zusätzliche Hinweise: keine

3 **Mögliche Gefahren**
Gefahrenbezeichnung:
Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
F R11 Leichtentzündlich.
Xi R36 Reizt die Augen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4 **Erste-Hilfe-Maßnahmen**
Allgemeine Hinweise: Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Arzt konsultieren.
Einatmen: An die frische Luft bringen. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
Hautkontakt: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Augenkontakt: Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.

5 **Maßnahmen zur Brandbekämpfung**
Geeignete Löschmittel: Trockenlöschmittel; Schaum
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl
Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen (Vollschutzanzug).
Zusätzliche Hinweise: Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

Handelsname: Flexonal® PURS Haftvermittler

6 **Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Für angemessene Lüftung sorgen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Verfahren zur Reinigung: Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Für angemessene Lüftung sorgen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise: Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

7 **Handhabung und Lagerung**

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Nur an einem Ort mit explosionssicherer Ausrüstung gebrauchen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

Lagerung

Anforderungen an

Lagerräume und Behälter: An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Geeignete

Behältermaterialien: Stahl; Edelstahl

Zusammenlagerungshinweise: Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Weitere Angaben zu

Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse (LGK): 3A: Entzündliche flüssige Stoffe

Handelsname: Flexonal® PURS Haftvermittler

8	<p><u>Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung</u> Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten</p> <p>Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 AGW : 1.200 mg/m³, 500 ppm, TRGS 900 Spitzenbegr. : 2 TWA : 1.210 mg/m³, 500 ppm, EU ELV</p> <p>Persönliche Schutzausrüstung</p> <p>Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzgerät mit Filter. Empfohlener Filtertyp:AX</p> <p>Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden. Material Materialstärke Durchdringungszeit Butylkautschuk 0,5 mm >= 4 h</p> <p>Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille</p> <p>Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.</p> <p>Hygienemaßnahmen: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.</p> <p>Technische Schutzmaßnahmen Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.</p>
----------	---

9	<p><u>Physikalische und chemische Eigenschaften</u> Erscheinungsbild</p> <p>Form: flüssig Farbe: farblos Geruch: süßlich</p> <p>Sicherheitsrelevante Daten</p> <p>Schmelzpunkt/Schmelzbereich : -94,7 °C Siedepunkt/Siedebereich : 55,8 - 56,6 °C Flammpunkt : -18 °C Zündtemperatur : 540 °C</p> <p>Explosionsgefahr : Die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische ist möglich.</p> <p>Untere Explosionsgrenze : 2,1 %(V) Obere Explosionsgrenze : 13,0 %(V) Dampfdruck : 247 hPa; 20 °C Dampfdruck : 812 hPa; 50 °C Dichte : 0,8 g/cm³; 20 °C Wasserlöslichkeit : vollkommen mischbar Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser) : log Pow: -0,24; (gemessen) Viskosität, dynamisch : 0,33 mPa.s; 20 °C Relative Dampfdichte : 2,0</p>
----------	---

Handelsname: Flexonal® PURS Haftvermittler

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe: Oxidationsmittel; halogenierte Verbindungen; Alkalimetalle; Ethanolamin

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Allgemeine Hinweise: Bei Normdruck ohne Zersetzung destillierbar. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

11 Angaben zur Toxikologie

Verschlucken: Aceton: LD50 Ratte. 5.800 mg/kg
Einatmen: Aceton: LC50 Ratte. ca. 76 mg/l 4 h
Hautabsorption: Aceton: LD50 Kaninchen. 20.000 mg/kg
Hautkontakt: Aceton: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Augenkontakt: Aceton: Kaninchen. Reizt die Augen. Kann Verletzungen der Hornhaut hervorrufen.

Sensibilisierung: Aceton: Meerschweinchen. nicht sensibilisierend
Erfahrung am Menschen: Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein. Chronische Exposition kann Dermatitis verursachen.
Weitere Angaben: Chronische Inhalation führt zu Müdigkeit, Kopfschmerzen und Rhinitis. Reizt die Atmungsorgane. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

12 Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit : Aceton: 84 % 20 d; Leicht biologisch abbaubar
Bioakkumulation : Aceton: Keine Bioakkumulation.
Toxizität gegenüber Fischen : Aceton: LC50 Oncorhynchus mykiss 5.540 mg/l 96 h
Aceton: LC50 Lepomis macrochirus 8.300 mg/l 96 h
Daphnientoxizität : Aceton: LC50 Daphnia magna 12.600 mg/l 48 h
Toxizität gegenüber Algen : Aceton: NOEC Selenastrum capricornutum 4.740 mg/l 48 h
Toxizität gegenüber Bakterien : Aceton: NOEC Pseudomonas putida 1.700 mg/l 16 h

Weitere Angaben zur Ökologie

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) : Aceton: 1.900 mg/g 5 d
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) : Aceton: 2.100 mg/g
Sonstige ökologische Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäss lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verpackung: Reste entleeren. Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Explosionsgefahr. Leere Behälter örtlichen Abfallverwertern zum Recycling oder zur Beseitigung übergeben.

Europäischer

Abfallkatalogschlüssel: Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verbraucher, aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts, festgelegt werden.

Handelsname: Flexonal® PURS Haftvermittler
14 Angaben zum Transport

ADR:	UN-Nr.	1090
	Klasse	3
	Verpackungsgruppe	II
	Klassifizierungscode	F1
	ADR/RID-Gefahrzettel	3
	Gefahrnummer	33
	Bezeichnung des Gutes	ACETON
RID:	UN-Nr.	1090
	Klasse	3
	Verpackungsgruppe	II
	Klassifizierungscode	F1
	ADR/RID-Gefahrzettel	3
	Gefahrnummer	33
	Bezeichnung des Gutes	ACETON
IMDG:	UN-Nr.	1090
	Klasse	3
	Verpackungsgruppe	II
	ADR/RID-Gefahrzettel	3
	EmS	F-E, S-D
	Bezeichnung des Gutes	ACETONE

15 Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

EU. Directive 67/548/EEC



F Leichtentzündlich



Xi Reizend

R-Sätze	R11	Leichtentzündlich.
	R36	Reizt die Augen.
	R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
	R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze	S 9	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
	S16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
	S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Aceton

Nationale Vorschriften

WGK (DE):	WGK Kenn-Nummer: 6 WGK:1; schwach wassergefährdend; Einstufung gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 2
Störfallverordnung:	Unterliegt der StörfallV. 7b
Vorschrift:	Beschäftigungsbeschränkung: Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

16 Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R11	Leichtentzündlich.
R36	Reizt die Augen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermengt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.